



# Amtsblatt

für die Stadt Eberswalde

– EBERSWALDER MONATSBLATT –



Musik im Garten - immer wieder werden in der Stadt besondere Orte durch Veranstaltungen in den Fokus gerückt.

## Inhalt

### I Amtlicher Teil

- 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde  
Beschluss über die öffentliche Auslegung

### I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

- Informationen über die Beschlüsse des  
Hauptausschusses vom 19.07.2018
- Informationen über die Beschlüsse der  
Stadtverordnetenversammlung vom 28.06.2018

### II Nichtamtlicher Teil

- Ehemaligentreffen SVKE Eberswalde/Britz 1978-1991
- Einladung zur Buchvorstellung
- Einwohnerversammlungen in Westend
- Deutsche Meisterschaften im Orientierungslauf in Eberswalde

	- Hundenauslaufplatz entsteht im südlichen Barnimpark	5
2	- Zertifiziertes Licht im Technologie- und Gewerbepark	5
	- Tag der Entscheidung am 22. September 2018	6-8
	- WLAN: Landkreis und Stadt bieten offenen Zugang	8
	- Einladung zum Tag des Friedhofes	9
2-3	- Klassik Open Air am 26. August 2018 auf dem Marktplatz	9
3	- Zeit schenken – Freude teilen	9
	- Einladung zur Ausstellung „Der süße Brei“	9
	- Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung	10-11
	- 15. Mitternachtsshopping	12
4	- Leihen statt kaufen	12
4	- GLG informiert	13
4	- WHG aktuell	14-15
4	- Informationen/Anzeigen	16



# I Amtlicher Teil

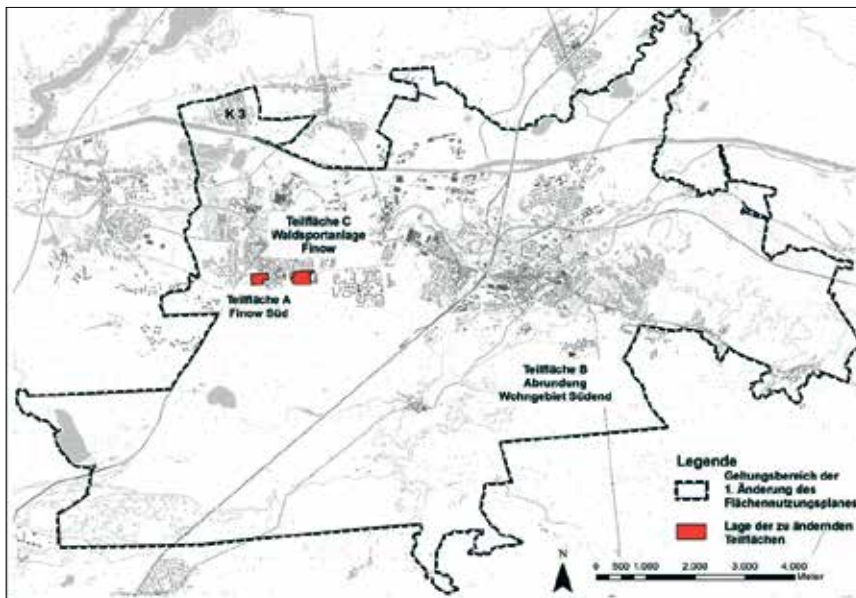
## I.1 Öffentliche Bekanntmachungen

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

### 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde Beschluss über die öffentliche Auslegung

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 28.06.2018 den Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Eberswalde gebilligt und zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Flächennutzungsplans umfasst drei Teilflächen innerhalb des Stadtgebietes von Eberswalde. Die Lage dieser drei Teilflächen ist dem Übersichtsplan zu entnehmen. Es handelt sich erstens um die Teilfläche Finow Süd zwischen Friedhof Finow und Wohnbebauung Karl-Marx-Ring, südlich der stillgelegten Bahnlinie Eberswalde-West und Finowfurt (Teilfläche A), zweitens um die Abrundung des Wohngebietes Südend zwischen Ecksteinstraße und Wiedemannstraße (Teilfläche B) und drittens um die Waldsportanlage Finow, südlich der Ringstraße (Teilfläche C).



Der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans einschließlich dessen Begründung mit integriertem Umweltbericht sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, Gutachten und Untersuchungen liegen in der Zeit

**vom 31.08.2018 bis zum 02.10.2018**

in der Stadtverwaltung Eberswalde, BAUDEZERNAT, Stadtentwicklungsamt, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde (Rathauspassage), während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

montags, mittwochs, donnerstags	von 08.00-16.00 Uhr
dienstags	von 08.00-18.00 Uhr
freitags	von 08.00-12.00 Uhr

Die Unterlagen sind auch unter <https://www.eberswalde.de/Aktuelles-Buerg.2483.0.html> im Internet während der Auslegungsfrist einzusehen.

Während dieser öffentlichen Auslegung können von jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan der Stadt Eberswalde unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Für die Erarbeitung des Umweltberichtes wurden folgende Erhebungen und Untersuchungen ausgewertet und sind als umweltbezogene Informationen verfügbar:

- Landschaftsplan der Stadt Eberswalde (Erläuterung und Plan), Büro Stefan Wallmann 1997 (Erfassung, Bewertung der Schutzgüter)
- Biotopkartierung Stadt Eberswalde (Planzeichnung), HNE Eberswalde 2011
- Fachbeitrag Fauna – Brutvögel und Fledermäuse zum Umweltbericht der Stadt Eberswalde (Erläuterung und Planwerk), FH Eberswalde 2008
- Lärmaktionsplan für die Stadt Eberswalde, Planungsgemeinschaft Planungsbüro Hunger/SVU/cdf 2008
- Luftreinhalteplan/Aktionsplan für die Stadt Eberswalde, Planungsgemeinschaft Planungsbüro Hunger/SVU/Ing.-büro Lohmeier GmbH&CO. KG 2006
- Umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB gemäß folgender Schreiben:
  - Zweckverband für Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Eberswalde vom 13.12.2017 (Trinkwasserschutzgebiete);
  - Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR vom 13.12.2017 (Arten- und Gebietsschutz);
  - Landesbetrieb Forst Brandenburg vom 03.01.2018 (Erhalt Waldflächen);
  - Landkreis Barnim vom 11.01.2018, (Arten- und Gebietsschutz)
  - Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz vom 18.01.2018 (Beachtung Lärmschutz)

Auskünfte erteilt während der Sprechzeiten:  
dienstags von 09.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr  
donnerstags von 09.00-12.00 und 13.00-16.00 Uhr  
im Stadtentwicklungsamt Frau Fritze (Tel. 64 616), Zimmer 6, Breite Straße 39, 16225 Eberswalde.

Der Übersichtsplan (unmaßstäblich) ist Bestandteil dieser Bekanntmachung.

Eberswalde, den 18.07.2018

gez. Boginski  
Bürgermeister



## I.2 Sonstige amtliche Mitteilungen

Stadt Eberswalde  
Der Bürgermeister

### Informationen über die Beschlüsse des Hauptausschusses vom 19.07.2018

**Vorlage:** BV/0716/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt  
**Vergabe von Planungsleistungen für die Entwicklung und Implementierung des multi-modalen Mobilitätskonzeptes in Eberswalde „Mobilitätsplan 2030+“**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.:** H 217/41/18  
Der Hauptausschuss beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Entwicklung und Implementierung des multimodalen Mobilitätskonzeptes in Eberswalde „Mobilitätsplan 2030+“ an die PTV Transport Consult GmbH.

**Vorlage:** BV/0717/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 65 - Tiefbauamt  
**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Eberswalder Straße**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.:** H 218/41/18  
Dem Vergabevorschlag für die Erneuerung der Beleuchtungsanlage Geh- und Radweg Eberswalder Straße im Abschnitt von der Einfahrt Parkplatz Chemische Fabrik bis zur Tankstelle wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Firma Elektroinnungsbetrieb H. Brendel GmbH aus 13244 Schorfheide in Höhe von 69.999,99 € zu erteilen.

**Vorlage:** BV/0718/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Betrifft:** Vergabe nach VOB - Zoo Eberswalde, Urwaldhaus - energetische Hüllensanierung Kleine Pyramide - Los 2 Glasfassade

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: H 219/41/18**  
 Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag die die Baumaßnahme Zoo Eberswalde, Urwaldhaus – energetische Sanierung Kleine Pyramide - Los 2 Glasfassade in Höhe von 79.443,21 € zu.  
 Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Tischlerei Wrensch aus 16230 Golzow zu erteilen.

**Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse des Hauptausschusses können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.**

Eberswalde, den 26.07.2018

gez. Fellner  
 allgemeine Stellvertreterin des Bürgermeisters

Stadt Eberswalde  
 Der Bürgermeister

**Informationen über die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung vom 28.06.2018**

**Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/322/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung beruft Herrn Stephan Ansorg als sachkundigen Einwohner aus dem Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport ab.

**Vorlage:** BV/0704/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** Bürgermeister  
**Erklärung zur möglichen Übernahme der Schleusen am Finowkanal**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/323/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde bekennt sich ausdrücklich zum Finowkanal. Daher erklärt und bekräftigt sie:  
 1. Der Finowkanal ist ein wichtiges historisches und identifikationsstiftendes Kulturgut der Region.  
 2. Die Aufrechterhaltung der durchgängigen Schiffbarkeit des Finowkanals ist eine wünschenswerte Voraussetzung für die weitere touristische Entwicklung der Region.

Nach vorsorglicher Abwägung der gegenwärtig vorliegenden Informationen bezüglich der Übernahme der Schleusen am Finowkanal in kommunale Verantwortung und deren Folgen sowie den zukünftig zu bewältigen finanziellen Herausforderungen der Stadt Eberswalde beschließt die Stadtverordnetenversammlung:

3. Dem Bund wird erklärt, dass die Stadt Eberswalde nicht die Finanzkraft besitzt, die Aufgaben, die mit einer Übernahme der Schleusen am Finowkanal in kommunale Verantwortung einhergehen, zu realisieren.
4. Gemeinsam sich mit den Vertretern der Mitgliedskommunen der KAG Region Finowkanal für die Aufrechterhaltung der durchgängigen Schiffbarkeit des Finowkanals bei Landkreis, Land und Bund einzusetzen sowie beim Bund für notwendige Sanierungen an den Schleusen zu deren Offenhaltung zu werben.
5. Einen Finanzierungsvorschlag für den Betrieb der Schleusen durch Schleusenwärter über die KAG Region Finowkanal gemeinsam mit deren Mitgliedskommunen und dem Landkreis Barnim zu erarbeiten.
6. Der Bürgermeister wird beauftragt, sich bei der Landesregierung um die aktive Förderung des Wassertourismus für den Finowkanal zu bemühen.

**Vorlage:** BV/0698/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 61 - Stadtentwicklungsamt

**1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde Bericht über die frühzeitige Beteiligung**  
**Beschluss über die öffentliche Auslegung**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/324/18**  
**1. Bericht über die frühzeitige Beteiligung**  
 Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 22.03.2018 zur Kenntnis.  
**2. Billigungs- und Auslegungsbeschluss**  
 Die Stadtverordnetenversammlung billigt den nach Maßgabe der Synopse vom

22.03.2018 erarbeiteten Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde und seine Begründung in der vorliegenden Fassung vom 09.05.2018.

Der Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eberswalde und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und Träger öffentlicher Belange zu beteiligen. Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

**3. Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung**  
 Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB bekannt zu machen, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind.

**Vorlage:** BV/0700/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Sicherung und Inwertsetzung der Borsighalle - Stahlbauarbeiten**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/325/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Vergabe der Bauleistungen an die Fa. Metallbau Draschanowski aus 16792 Zehdenick zu. Der Auftragswert beträgt 328.779,15 EUR. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag entsprechend zu erteilen.

**Vorlage:** BV/0711/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 60 - Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

**Vergabe nach VOB - Waldsportanlage- 1. Bauabschnitt Außenanlagen**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/326/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung stimmt dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Waldsportanlage – Los 1. Bauabschnitt Außenanlagen in Höhe von 806.894,98 € zu.  
 Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Gala Tiefbau GmbH aus 16303 Schwedt/Oder zu erteilen.

**Vorlage:** BV/0712/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** Fraktion DIE SPD-Fraktion  
**Institutionelle Förderung für das Frauenhaus Barnim**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/327/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung beschließt eine institutionelle Förderung für den Verein „für Frauen“ e.V. als Träger des Frauenhauses Barnim in einer Höhe von 7500,- Euro für das Haushaltsjahr 2019 und jährlich für den Finanzplanzeitraum 2020 bis 2022 vorzunehmen.  
 Die Zuwendungen sind ausschließlich für die Betreuung des Frauenhauses bestimmt.  
 Zur Schaffung der haushaltrechtlichen Voraussetzungen wird eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen.

**Vorlage:** BV/0715/2018 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** Fraktion FDP, Fraktion CDU, Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

**Städtepartnerschaft mit einer Stadt in Israel**

**Beschlusstext:** **Beschluss-Nr.: 40/328/18**  
 Die Stadtverordnetenversammlung Eberswalde beauftragt die Stadtverwaltung, Möglichkeiten zur Vorbereitung einer Städtepartnerschaft oder andere Formen der Zusammenarbeit mit einer Stadt in Israel zu prüfen.  
 Dabei ist darauf zu achten, dass eine mögliche Partnerstadt nicht jenseits der „Grünen Linie“ von 1967, namentlich nicht im Westjordanland und auf den Golanhöhen, liegen soll.  
 Dies erfolgt mit einer breiten Beteiligung interessierter Bürgerinnen und Bürger.  
 Die Stadtverordnetenversammlung ist über die Bemühungen regelmäßig zu informieren.

**Karten, Lagepläne, Anlagen zu den Beschlüssen sowie die Originale der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung können im Bürgermeisterbereich, Sitzungsdienst (Rathaus, Raum 217, Breite Straße 41 – 44, 16225 Eberswalde) eingesehen werden.**

Eberswalde, den 03.07.2018

gez. Boginski  
 Bürgermeister

Ende des Amtlichen Teils



## II Nichtamtlicher Teil

### Ehemaligentreffen SVKE Eberswalde/Britz 1978-1991

Es ist soweit: 60 ehemalige Mitarbeiter haben ihre Teilnahme fest zugesagt. Wir haben im Ristorante Il Castello in Eberswalde fest gebucht. Am 29. September 2018 ab 15 Uhr wird Kaffee und Kuchen angeboten. Wir haben das ganze Lokal für unser Treffen gebucht, so dass es ein ganz zwangloser und harmonischer Tag werden wird. Wer trotz der langen

Vorbereitungsphase an diesem Tag keine Zeit hat und nicht kommen kann: Bitte vorher anrufen, wir wollen an diesem Tag gleich den Termin für das nächste Treffen festlegen, sofern Interesse besteht. Das Organisationsteam mit Wolfgang Böhme (Telefon 05149/382) und Achim Hardt (Telefon 05149/8905) freut sich auf das Wiedersehen.

### Einwohnerversammlungen in Westend



Im Gespräch mit Verwaltungsmitarbeitern – die Ortsrundgänge in den einzelnen Stadtteilen bieten dazu viele Möglichkeiten.

Die Einwohnerversammlungen gehen nach der Sommerpause weiter. Am kommenden Montag, dem 27. August 2018, findet um 18.30 Uhr die Ortsteilbegehung für Westend statt. Treffpunkt ist der Parkplatz Am alten Busbahnhof am Jugendklub Stino. Von dort beginnt dann die Ortsteilbegehung mit Bürgermeister Friedhelm Boginski und den Dezernenten der Stadt. Unter anderem wird es im Rahmen des Rundgangs einen Besuch der Kinderakademie geben.

Natürlich werden die interessierten Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit haben, mit Verwaltungsmitarbeitern ins Gespräch zu kommen und Fragen zu stellen.

Ortsrundgang Westend  
Wann: 27. August 2018,  
18.30 Uhr  
Treffpunkt: Jugendklub STINO,  
Heegermühler Straße 2

### Die Regeln des Sommers

Die Stadtbibliothek lädt am Mittwoch, dem 22. August 2018, um 20 Uhr, zu einer besonderen Buchvorstellung ein. Die Gäste können sich auf einen Musikbilderbogen für Flöte, Klarinette, Klavier, Elektronik und Videoprojektionen freuen. Das Buch „Regeln des Sommers“ des australischen Illustrators und Autors Shaun Tan richtet sich zwar primär an Kinder, doch das Ensemble Quillo macht daraus ein Stück für Menschen jeden Alters. Die Geschichte begleitet ihre Protagonisten über einen Sommer. Lose verknüpft, entstehen

im Zusammenspiel mit der Musik assoziative Bildwelten. Wiederkehrende musikalische Motive und Situationen eröffnen im Zusammenwirken mit den projizierten Bildern eine ganz eigene musikalische Les- und Gangart und eine faszinierende Bilderwelt. Komplexität, die stets fasslich und zugänglich bleibt – für offene Ohren jeden Alters. Der Eintritt zu dieser besonderen Lesung kostet 6 Euro, ermäßigt 3 Euro. Die Bibliothek befindet sich im Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio in der Puschkinstraße 13.

### Deutsche Meisterschaften im Orientierungslauf in Eberswalde

Am 22. und 23. September 2018 werden in Eberswalde viele Sportler in den Wäldern unterwegs sein. Denn in der Sportart Orientierungslauf werden am Samstag die Deutschen Meisterschaften Staffel und am Sonntag die Deutschen Bestenkämpfe Mannschaft ausgetragen. Die Ausrichter rechnen mit ca. 700 Teilnehmern zwischen 8 und 80 Jahren.

Start und Ziel wird der Sportplatz des Ostender Sportvereins am Behördenzentrum sein. Die Sportler werden in verschiedenen Turnhallen in Eberswalde übernachten, die Siegerehrung wird am Samstag in der Kantine des Behördenzentrums Eberswalde stattfinden und am Sonntag auf dem OSV-Sportplatz. Die Wettkämpfe werden vom Berliner Sportverein ESV Lok Schöneeweide im nahegelegenen Stadt- bzw. Landeswald veranstaltet. Das Wettkampfbereich befindet sich auf dem Sportplatz des SV Ostend. Die Forst- und Naturschutzbehörden wurden beteiligt und haben die Waldnutzung genehmigt.

Beide Wettkämpfe werden von Teams mit drei Läufern bestritten. Bei der DM Staffel laufen sie nacheinander individuelle Strecken ab. Im Wechselbereich

muss der ankommende Läufer den startenden Läufer abklatschen. Bei der DBK Mannschaft laufen alle drei Läufer gleichzeitig los und müssen nach dem Start die vorgegebenen Kontrollposten so untereinander aufteilen, dass sie zeitgleich am letzten Kontrollposten ankommen, denn sie müssen zeitgleich durch das Ziel laufen. Gewinner ist das Team mit der kürzesten Gesamtzeit. Bei Fragen steht Bernd Graumann als Gesamtleiter telefonisch unter der Nummer 0171/3144068 oder per E-Mail unter berndgraumann@web.de zur Verfügung.



#### Impressum

### Termine Stadtverordnetenversammlung und Ausschüsse bis Ende September 2018

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| • Stadtverordnetenversammlung:                       | <b>27. September, 18.00 Uhr</b> |
| • Hauptausschuss:                                    | <b>20. September, 18.15 Uhr</b> |
| • Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt:             | <b>11. September, 18.15 Uhr</b> |
| • Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur und Sport: | <b>12. September, 18.15 Uhr</b> |
| • Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen:             | <b>13. September, 18.15 Uhr</b> |
| • Rechnungsprüfungsausschuss:                        | -                               |

Die aktuelle Tagesordnung und die Sitzungsorte entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Rathaus oder unter [www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de) unter der Rubrik „Stadtpolitik“. Für die Stadtverordnetenversammlung und den Hauptausschuss werden sie außerdem im „Der Blitz“ veröffentlicht. Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen vorbehalten. Weitere Auskünfte erteilt der Sitzungsdienst, Telefon 64 511.

## Hundenauslaufplatz entsteht im südlichen Barnimpark



Im südlichen Barnimpark entsteht unter Einbeziehung vieler Bürger ein Hundenauslaufplatz für alle.

Bis zum Herbst entsteht im Brandenburgischen Viertel ein Hundenauslaufplatz: Am 3. Juli 2018 trafen sich mehr als 50 Anwohner, Hundebesitzer, Mitarbeiter der Stadtverwaltung sowie die Quartiersmanagerinnen Patricia Berndt und Ute Truttmann im Brandenburgischen Viertel zu einem Vor-Ort-Termin. Im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens sollte mit

den Bürgern und Akteuren des Viertels nach einem geeigneten Standort für einen Hundenauslaufplatz gesucht werden.

Bürgerinnen und Bürger des Viertels hatten sich einen solchen Platz mehrfach in den Bürgerforen zur Zukunft des Brandenburgischen Viertel gewünscht, um ihren Hunden artgerechten und geschützten, freien Auslauf bieten

zu können. Auf Grundlage des Stadtteilentwicklungskonzepts soll der Platz jetzt realisiert werden und wird es eine Erprobungsphase geben. „Uns sind die Hinweise und Anregungen aus der Bürgerschaft sehr wichtig. Deshalb hatten wir im Nachgang des letzten Bürgerforums im Brandenburgischen Viertel den Hundenauslaufplatz in Fürstenwalde besucht und uns dort mit den Verwaltungsmitarbeitern über deren Erfahrungen ausgetauscht“, so Eberswaldes Baudezernentin Anne Fellner.

Die Stadtverwaltung hatte im Vorfeld zwei Standorte vorgeschlagen, wobei es sich mit den Flächen westlich der Grundschule Schwärzesees und südlich im Barnimpark um Grundstücke im Eigentum der Stadt handelt. „Gleich zu Beginn des Treffens ging es in den Barnimpark. Und von Anfang an waren alle Teilnehmer von der Fläche überzeugt, so dass eine Besichtigung der zweiten Variante gar nicht

mehr nötig war“, so Gunther Wolf. Der mehr als 8.000 Quadratmeter große Platz, geprägt von Gras, Büschen, Bäumen und kleineren Sandflächen, bietet mit seiner Topographie Hundesportarten und Hundehaltern vielfältige Möglichkeiten zum Auslaufen, Herumtollen, Spielen oder einfach zum Erholen. Die Vegetation des Platzes schafft ausreichend Schattenplätze im Hochsommer und hat genügend Freiflächen für den Genuss der ersten oder letzten Sonnenstrahlen des Tages.

Bei diesem ersten Treffen wurde von den Anwohnern vorgeschlagen, auch Sitzbänke aufzustellen. Eine Einzäunung des Geländes wurde ebenfalls angesprochen. Die Gestaltung des Platzes für Mensch, Hund sowie die Nutzungsbedingungen wurden im Rahmen eines nächsten Treffens am 17. Juli 2018 besprochen. Der Hundepark wird insgesamt eingezäunt und erhält zwei Eingänge mit Schleusen um ein spontanes

Entweichen von Hunden zu verhindern. Mit Rücksicht auf die angrenzenden Bewohner in der Potsdamer Allee und Finsterwalder Straße wird die westliche Grenze des Hundeparkes rund 20 Meter zurückgesetzt. Der Platz bekommt an den Ein- und Ausgängen jeweils eine Dogstation. Es wird noch geprüft, im inneren des Hundeparkes einen kleineren Bereich als Rückzugs- oder Fluchttraum auszugrenzen.

Grundsätzlich soll der Hundepark eine weitgehend offene Einrichtung bleiben. Die mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutierten Regeln beschränken sich auf ein unumgängliches Mindestmaß: Betreten auf eigene Gefahr, Hundekot aufnehmen, Rücksicht nehmen, keine kranken und gefährliche Hunde auf den Platz. Als Nutzungszeiten ist der Zeitraum zwischen Sonnenaufgang und Sonnenuntergang vorgesehen. Die Eröffnung des Platzes wird im Oktober 2018 sein.

## Zertifiziertes Licht im Technologie- und Gewerbepark

Die Straßenbeleuchtung für den Technologie- und Gewerbepark Eberswalde (TGE) ist seit dem vergangenen Jahr komplett auf LED umgestellt und wurde dafür im Juni vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit zertifiziert. „Diese offizielle Zertifizierung ist eine sehr schöne Anerkennung unserer Bemühungen für den Klimaschutz und zugleich eine Bestätigung, den eingeschlagenen Weg fortzuführen. Mit der Umrüstung im TGE ist ein weiteres Areal umgestellt. Bis jetzt konnten 40 Prozent

aller Anlagen im Stadtgebiet auf die energiesparende Technik umgerüstet werden, wodurch wir dem Umwelt- und Klimaschutz ein Stück mehr Rechnung tragen“, so Eberswaldes Baudezernentin Anne Fellner.

Seit 2013 wird die Straßenbeleuchtung in der Stadt Eberswalde kontinuierlich auf energiesparende LED-Leuchtmittel umgerüstet. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung im TGE wurde im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt,

Naturschutz und nukleare Sicherheit gefördert. Beim Projektträger Jülich – dem Forschungszentrum Jülich GmbH Berlin – wurde im März 2016 ein Fördermittelantrag für die Umrüstung der Leuchten im TGE gestellt. Im Oktober 2016 erhielt die Stadt Eberswalde den Zuwendungsbescheid. Im März 2017 erfolgte die Ausschreibung und Ende April 2017 konnte der Lieferauftrag vergeben werden.

Im Zeitraum von Mai bis September 2017 erfolgte die Umrüstung von insgesamt 187 Lichtpunkten durch die

Mitarbeiter des Bauhofes. Die Kosten für die Umrüstung beliefen sich insgesamt auf 68.090,22 Euro. Davon wurden 20 Prozent über Fördermittel finanziert. 54.472,18 Euro, also 80 Prozent der Kosten, erbrachte die Stadt durch Eigenmittel. „Durch die Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlage im TGE sparen wir nun pro Jahr mehr als 55.000 KW/h Strom ein. Das entspricht bei den aktuellen Strompreisen pro Jahr einer Ersparnis von 12.797,43 Euro“, so die Leiterin des städtischen Bauhofes, Katrin

Heidenfelder. „Bereits nach fünf Jahren wird sich die Investition amortisiert haben und die Umwelt ist dauerhaft die Gewinnerin durch die CO<sub>2</sub>-Ersparnis“, ergänzt Anne Fellner.

Im Jahr 2014 wurde bereits ein großer Teil der Straßenbeleuchtung des Leibnizviertels mit Unterstützung des Forschungszentrums Jülich umgerüstet. Für die Folgejahre stehen der Stadt pro Jahr 50.000 Euro für die weitere Umrüstung von Straßenbeleuchtungsanlagen zur Verfügung.



Am 25. September 2018 wird in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im großen Saal des Bürgerbildungszentrums „Amadeu Antonio“, Puschkinstraße 13 in 16225 Eberswalde

die **Wirtschaftlichkeitsuntersuchung zur (Re-)Kommunalisierung des Eberswalder Stromnetzes** vorgestellt.

Natürlich Eberswalde!

Interessierte Eberswalderinnen und Eberswalder sind herzlich eingeladen.

## Einladung zum Weltfriedenstag

Am Weltfriedenstag am 1. September 2018 gibt es eine gemeinsame Veranstaltung von Guten Morgen Eberswalde und dem Bündnis für den Frieden Eberswalde.

Ab 10.30 Uhr werden auf dem Marktplatz Eberswalde unter anderem Liedermacherin

Merle Weißbach, der Schülerchor der Schule Britz, der Chor Iwuschka zu erleben sein. Friedenstauben werden fliegen und die Friedensfahrt wird starten. Bürgermeister Friedhelm Boginski wird ein Grußwort anlässlich des Welttages halten.



# Tag der Entscheidung am 22. SEPTEMBER 2018 von 10-18 UHR im FAMILIENGARTEN



**Gestalten Sie mit!**

## 7. Eberswalder Bürgerbudget

Am 22. September 2018 können die Eberswalderinnen und Eberswalder über das Bürgerbudget 2019 entscheiden. Abgestimmt werden kann in der Zeit von 10 bis 18 Uhr im Eberswalder Familiengarten. Die Abstimmung funktioniert ganz einfach: jeder Eberswalder Einwohner ab dem 14. Lebensjahr erhält 5 Stimmtaler, die dann auf die Vorschläge der Wahl aufgeteilt werden können. Für jeden Vorschlag gibt es eine Vase. 87 Vorschläge sind bis zum 30. Juni 2018 in der Verwaltung eingegangen. Aktuell werden sie auf Zuständigkeit, Kosten und Realisierung überprüft. „Wir prüfen, ob die Zuständigkeit der Stadt vorliegt, ob die maximale Kostengrenze von 15.000 Euro nicht überschritten ist und ob der Vorschlag überhaupt realisierbar ist“, so Kämmerer Sven Siebert. Das Bürgerbudget 2019 wird am 22. September 2018 im Rahmen des 7. Tages der Entscheidung vergeben. Wie in den Vorjahren ist die Kämmererei verantwortlich für Vorbereitung und Organisation des Tages. „Die Besucher können sich wieder auf ein buntes Programm voller Kultur und Kreativangebote in der Zeit von 11 bis 18 Uhr freuen. In der Hufeisenfabrik stehen dann wie gewohnt die Vorschlags-Vasen zur Abstimmung bereit“, so Sven Siebert. Der Eintritt in den Familiengarten ist an diesem Tag für alle Eberswalderinnen und Eberswalder frei. Denken Sie bitte daran, den Personalausweis mitzunehmen.


Alle 5 Stimmtaler in eine Vase oder aufteilen - Sie entscheiden!



Vorschlag	Kosten	Vorschlag	Kosten
01 Sanierungsmaßnahmen auf dem Gelände des Sportplatzes in Tornow	15.000,00 €	12 Sanierung des Treidelwegs	15.000,00 €
02 Sonnen- und Thermoschutz für die Fenster der Kita „Haus der Kleinen Forscher“	15.000,00 €	13 Sanierung der Gehwege der Kastanienallee	15.000,00 €
03 Sanierung der Zufahrt zur Gartensparte „Macherslust“	15.000,00 €	14 Ein Auslaufplatz für Hunde	in Prüfung
04 Neugestaltung der Parkanlagen der Stadt sowie Sitzbänke und Laternen im Antiken Stil	10.000,00 €	15 Öffentliche Toilette im Park am Weidendamm	in Prüfung
05 Zuschuss für Sportausstattung für den FSV Lok Eberswalde e.V.	3-Jahres-Frist	16 Ein Spielplatz für Spechthausen	15.000,00 €
06 Sanierung des Gehweges der Breiten Straße (Bereich zwischen dem Supermarkt und Bahnübergang)	15.000,00 €	17 Sanierung des Gehweges der Heegermühler Straße	in Prüfung
07 Zuschuss für den SV Motor Eberswalde e.V.	15.000,00 €	18 Erstellung eines Konzeptes zur Gehwegsanierung	15.000,00 €
08 Sitzmöglichkeiten für die Freilichtbühne im Familiengarten	„nicht umsetzbar (Versammlungsstättenverordnung)“	19 Obstbäume entlang des Karlswerker Weges in Tornow	8.000,00 €
09 Trinkstationen für Hunde in der Stadt	in Prüfung	20 Zusatzschilder für Straßen mit berühmten Namen (mit Erläuterungen)	15.000,00 €
10 Ein Zebrastreifen für den Kupferhammerweg	„nicht umsetzbar (Straßenverkehrsordnung)“	21 Schachtische für den Park am Weidendamm	4.000,00 €
11 Eine Bushaltestelle für die Biesenthaler Straße	in Prüfung	22 Sanierung des Teiches im Park am Weidendamm	12.000,00 €

Vorschlag		Kosten	Vorschlag		Kosten
23	Ein Zebrastreifen für die Friedrich-Ebert-Straße	„nicht umsetzbar (Straßenverkehrsordnung)“	47	E-Bike-Ladestation an der Zainhammer Mühle	14.000,00 €
24	Sitzgelegenheiten am Treidelweg	in Prüfung	48	Zuschuss für Instandsetzungen an den Kanusportverein „Eberswalder SV Empor. e.V.“	15.000,00 €
25	Solarlichtlampen am Treidelweg	15.000,00 €	49	Sanierung des Gehweges Breite Straße zwischen Haltestelle Ackerstraße und Georg-Friedrich-Hegel-Straße	15.000,00 €
26	Beleuchtung der Stadtpromenade	15.000,00 €	50	Ein Rastplatz am Treidelweg (2-3 Bänke)	5.000,00 €
27	Balkonbepflanzung des Wohnhauses in der Breiten Straße 114	in Prüfung	51	Kennzeichnung der 30er-Zone in der Fritz-Weineck-Straße	2.000,00 €
28	Skaterpark	in Prüfung	52	(viele, kleine) Blühende Grünflächen in der Stadt	in Prüfung
29	Kastrationen von streunenden Katzen und Katern	nicht umsetzbar	53	Sanierung des Geh- und Radweges der Eberswalder Straße zwischen Kaufland und Wolfswinkel	15.000,00 €
30	Zusätzlicher Mülleimer am Drachenkopf	in Prüfung	54	Gestaltung der Kanalwand an der Zufahrt zur Clara-Zetkin-Siedlung mit Schüler*innen	15.000,00 €
31	Hundekotbeutelspender vor Eberswalder Kitas	in Prüfung	55	Zuschuss für einen Wasserrettungsanhänger an die DRK Wasserwacht Eberswalde	12.000,00 €
32	Fahrräder für Kinder und Jugendliche des Heimverbundes „Kinderhaus am Wald“	in Prüfung	56	Eine Rutsche für den Spielplatz der Grundschule Finow	3-Jahres-Frist
33	Wegeschilder und Informationstafeln für den Naturlehrpfad „Eberswalder Heide“	in Prüfung	57	Verkehrsspiegel gegenüber der Erich-Steinfurt-Straße	3.000,00 €
34	Ein Bodentrampolin für den Hort „Die coolen Füchse“	15.000,00 €	58	Asphaltierung des Treidelwegs - Verbesserung für Radfahrer*innen und Fußgänger*innen entlang des Treidelwegs	wird in 2018 saniert
35	Ein Wasserspielplatz im Barnimark	„nicht umsetzbar (20.000 €)“	59	Spazierweg um die Drehnitzwiese in Eberswalde	15.000,00 €
36	Ein Bodentrampolin und zwei Schaukeln für den Barnimark	10.000,00 €	60	Errichtung einer Wasserspiel- und Bewegungsanlage in der Kita „Zwergenland“	15.000,00 €
37	Ein Hundeauslaufplatz im nicht genutzten Teil des Barnimarks	bereits in Umsetzung	61	Höherer Zaun für den Bolzplatz der Kita „Haus der fröhlichen Kinder“	15.000,00 €
38	Zuschuss für einen neuen Tanzboden an das Tanzhaus Eberswalde	in Prüfung	62	Eine Rollerbahn für die Kita „An der Zaubernuss“	15.000,00 €
39	Zuschuss für die Anschaffung eines Kleinbusses an die Freie Gesamtschule Finow	15.000,00 €	63	Errichtung einer Außenterrasse im Krippengarten der Kita „Nesthäkchen“	15.000,00 €
40	Sitzgelegenheiten im Messingwerk-Park	in Prüfung	64	Zuschuss für die Erneuerung der Heizungsanlage an den Eberswalder Forstfasching e.V.	7.500,00 €
41	öffentliche Trinkbrunnen in der Stadt	in Prüfung	65	Zuschuss für das Kinder- und Jugendtheater „Waggon-Komödianten“ e.V.	3-Jahres-Frist
42	Zuschuss für einheitliche Wettkampfbekleidung an den TTC Finow GEWO	3-Jahres-Frist	66	„Daheim ist es am Besten. Eberswalde.“ - Tassen verteilen an Eberswalder*innen	15.000,00 €
43	Offene Bücherschränke in Eberswalde („Nimm ein Buch, gib ein Buch“)	15.000,00 €	67	Hol dir die Kultur zurück! – Zuschuss für den Kulturfonds des Studentenclub Eberswalde e.V.	5.000,00 €
44	Hunde-WC's im Stadtgebiet	in Prüfung	68	Zuschuss für die Gestaltung eines Spielgartens an die Kita „Kleeblatt“	15.000,00 €
45	Wiederherstellung des Badeortes „Klein Ahlbeck“	in Prüfung	69	Herrichtung des Geh- und Fahrradweges durch den Wald (vom Zoo ins Brandenburgische Viertel)	15.000,00 €
46	Kostenlose Busfahrausweise für Ehrenamtliche	in Prüfung			





Vorschlag	Kosten	Vorschlag	Kosten
70 Insektenhotels in Eberswalde	in Prüfung	80 Keine Überschwemmung der Biesenthaler Straße mehr bei Regen	„nicht umsetzbar (Landesbetrieb Straßenwesen)“
71 Mobile Sitzmöglichkeiten für den Park in der Friedrich-Ebert-Straße	in Prüfung	81 Eine Boule-Bahn im „Park am Weidendamm“	6.000,00 €
72 Machbarkeitskonzept für einen nachhaltigen Gemüseanbau (z.B. im Familiengarten)	in Prüfung	82 Sanierung der Einfahrt vom Karl-Marx-Ring zum Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e.V.	15.000,00 €
73 Mehr Abfallbehälter im Stadtgebiet	in Prüfung	83 Ein zweites WC-Häuschen für den Waldfriedhof Eberswalde	in Prüfung
74 Ein Proberaum mit Klavier für Senior*innen	in Prüfung	84 Erhaltungs-/Pflege-/Instandsetzungsmaßnahmen für bereits vorhandene „Bürgerbudgetprojekte“	in Prüfung
75 Zuschuss für Fitnessgeräte (für Menschen in der 2. Lebenshälfte) an den Verein für Sport und Gesundheit Barnim e.V.	in Prüfung	85 Baumschutzmaßnahmen gegen Trockenheit	in Prüfung
76 Eine Fußgängerrampe für den Bereich Boldstraße/Kupferhammerweg	„nicht umsetzbar (50.000 €)“	86 Mehr Bänke im Stadtgebiet	in Prüfung
77 Einen Spielturm für den Spielplatz Kupferhammer	15.000,00 €	87 Zuschuss für neue Spielgeräte an die Kita „Villa Kunterbunt“	9.000,00 €
78 Zuschuss für digitales Lernen mit Tablets an die Kinderakademie	15.000,00 €		
79 Zuschuss für die Herstellung einer Bewegungssportfläche an den Ostender Sportverein	3-Jahres-Frist		

## Landkreis und Stadt bieten offenen Zugang

Rund um das Paul-Wunderlich-Haus und den Eberswalder Marktplatz gibt es ab sofort frei verfügbares Internet. Eingerichtet wurde dieser WLAN-Zugang vom Landkreis Barnim und der Stadt Eberswalde, die damit Beschlüssen des Barnimer Kreistages beziehungsweise der Eberswalder Stadtverordnetenversammlung nachkommen.

Für Barnim Landrat Daniel Kurth ist das Einrichten eines solchen Internetzugangs ein wichtiger Schritt für die Entwicklung der Eberswalder Innenstadt. „Die Versorgung mit schnellem Internet ist heute eine Aufgabe der Daseinsfürsorge“, erklärt er. Vor allem jüngere Menschen würden sich mittlerweile fast ausschließlich über dieses Medium informieren. „Kostenloses Internet lädt nun zum Verweilen ein. Davon werden die Händler in der Innenstadt profitieren“, ist sich Kurth sicher. Friedhelm Boginski: „Offenes WLAN war in unserer Stadt längst überfällig, deshalb freut es mich, dass wir nun gemeinsam mit dem Landkreis Barnim einen offenen



**Kostenloses WLAN gibt es ab sofort auf dem Eberswalder Marktplatz. Dabei handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt von Landkreis und Stadt.**

Internetzugang für den Marktplatz installieren konnten. Der Marktplatz ist nicht nur das Zentrum der Stadt, sondern auch ein beliebter Treffpunkt für alle Generationen. In der heutigen Zeit ist der freie Internetzugang gerade für die jungen Menschen eine Selbstverständlichkeit, um zeitgemäß miteinander kommunizieren zu können. Eberswalde möchte eine moderne, zeitgemäße Stadt sein, deshalb ist dieser Schritt ein wichtiger. In naher Zukunft wollen wir an weiteren Plätzen wie dem Zoo oder dem Bürgerbildungszentrum Amadeu Antonio offenes WLAN anbieten.“

Das WLAN-Netz wird von der Firma „Telta-Citynetz“ bereitgestellt. Es hat den Namen „Open-WLAN-Stadtzentrum“. Damit das Angebot von Besuchern als seriös eingestuft wird, präsentieren sich beide Verwaltungen sowie der Betreiber mit ihren jeweiligen Logos auf der Startseite. Um sich in das Netz einzuwählen, müssen lediglich die allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptiert werden.



## Einladung zum Tag des Friedhofes

Friedhöfe sind mehr als Erinnerungs- und Trauerorte. Sie können Stätten der Lebensbejahung sein, denn hier erinnern sich Menschen oftmals an Schönes, kommen ins Gespräch miteinander und fassen Mut. Kurzum: Friedhöfe sind Orte vor allem für die Lebenden.

Am Samstag, dem 15. September 2018 findet auf dem Waldfriedhof in Eberswalde in der Freienwalder Straße der Tag

des Friedhofes mit dem Motto „Der Friedhof: Leben-Lachen-Freude“ statt.

Dazu werden an der Trauerhalle von 13-16 Uhr die Zelte aufgeschlagen und alle Interessierten können sich über Friedhöfe und ganz allgemein zum Bestattungswesen informieren. An Informationsständen rund um die Trauerhalle werden die Themen Grabarten, Grabgestaltung und Bestattungskultur behandelt.

Eröffnet wird die Veranstaltung mit einem musikalischen Programm des Chors „Cantus vitalis“.

In der Trauerhalle finden die Besucher dann eine Ausstellung der Friedhofssoziologen Dr. Benkel & Meitzler mit dem Titel „Gestatten Sie, dass ich liegen bleibe“ – ungewöhnliche Grabsteine, die sich mit humorvollen, überraschenden aber auch ergreifenden Gräbern und Inschriften auseinandersetzen.

Weiterhin findet um 13.30 Uhr eine etwa einstündige Führung über den Waldfriedhof statt, wobei das Team um Friedhofsleiterin Marika Herbert über Grabarten und Historie informiert.

Zum Abschluss werden die Gäste um 14 Uhr von Roman Shamov in seinem Programm „Geschichten, Tod & Lieder – Ein Kunstprojekt von und mit Roman Shamov“ unterhalten. Bei Kaffee und Kuchen können



sich die Besucherinnen und Besucher dann im Anschluss an den Informationsständen der Friedhofsverwaltung und der beteiligten Bestattungsinstitute, Steinmetzbetriebe etc. informieren und den Tag bei einem netten Gespräch ausklingen lassen.

## Klassik Open Air am 26. August 2018

Die Stadt Eberswalde präsentiert am Sonntag, dem 26. August 2018, zum dritten Mal das Klassik Open Air auf dem Eberswalder Marktplatz. In Kooperation mit dem Brandenburgischen Konzertorchester können sich die Eberswalder und Gäste auf ein Potpourri an musikalischen Stücken freuen. Gespielt werden Operetten, klassische Lieder oder auch bekannte Melodien aus Film und Musical.

Das Brandenburgische Konzertorchester kann auf eine mehr als 70-jährige Orchestertradition zurückblicken. Das Ensemble zeichnet sich durch seine musikalische Vielfalt und hohe Professionalität und Flexibilität aus. Seit mehr als 20 Jahren steht Dirigent Holger Schella der Künstlergruppe als Leiter vor, dessen Gastspiele sich an Berliner Häusern, in Potsdam oder bei Konzerten im gesamten Bundesgebiet großer Resonanz erfreuen. Doch auch auf heimischem Boden ist das Ensemble stets nachgefragt und so wird es auch in diesem Jahr wieder auf dem Marktplatz zu Gast sein und zahlreiche

Eberswalderinnen und Eberswalder, Liebhaberinnen und Liebhaber der klassischen Musik und solche, die es werden wollen, anlocken.

Bereits im dritten Jahr präsentiert die Stadt Eberswalde am Sonntag, dem 26. August 2018, das sogenannte Klassik Open Air mit einem Füllhorn an beliebten Melodien, so dass alle Musikfans auf ihre Kosten kommen sollten. „Zu genießen gibt es einen klangvollen Sommernachmittag mit einem erfahrenen Ensemble, welches Klangschönheit, Leidenschaft und Raffinesse verspricht“,



Die Klassik Open Air-Veranstaltung 2016 – hier war der Markt bis auf den letzten Platz besetzt.

so Katrin Forster-König, die als zuständige Referentin die diesjährige Veranstaltung organisiert. Das zweistündige Konzert beginnt um 15 Uhr und ist eine kostenfreie Veranstaltung der Stadt Eberswalde in Kooperation mit dem Brandenburgischen Konzertorchester. Für das Klassik Open Air wird der Marktplatz umfänglich bestuhlt und in Teilen beschattet. Das Brandenburgische Konzertorchester wird am Sonntag, dem 26. August 2017, von 15-17 Uhr auf einer Bühne auf dem Eberswalder Markt zu erleben sein.

## Zeit schenken

Die Freiwilligenagentur Eberswalde hält viele interessante Angebote für eine ehrenamtliche Tätigkeit bereit. Hier eine kleine Auswahl:

- **Leib und Seele**  
Helfen Sie in der Küche einer Kita mit.
- **Tatkräftig Handeln**  
Unterstützen Sie das Team der Bürgerstiftung bei der Vorbereitung einer Veranstaltung zur Vernetzung von Gemeinnützigen und Unternehmen.
- **Ideen geben**  
Bereichern Sie die Angebote in einem Schulhort mit eigenen Ideen und bringen Sie Schülerinnen und Schülern Ihr Hobby nahe.
- **Ankommen**  
Helfen Sie Zugewanderten, in unserer Stadt heimisch zu werden und übernehmen Sie z. B. Lernpatenschaften für Kinder, unterstützen beim Finden eines Sportvereins für Jugendliche, begleiten Kinder zur Musikschule oder

helfen beim Üben der deutschen Sprache.

- **Den Tag bereichern**  
Besuchen Sie Bewohner\*innen eines Pflegeheimes, lesen vor, gehen mit ihnen spazieren oder hören einfach nur zu.

Fühlen Sie sich angesprochen? Haben Sie Interesse an anderen Projekten? Haben Sie als Einrichtung, gemeinnütziger Träger oder Verein Bedarf an freiwilligen Mitstreiter\*innen? Dann wenden Sie sich an die: Freiwilligenagentur Eberswalde Bürgerstiftung Barnim Uckermark Sprechstunden im Bürgerbildungszentrum „Amadeu Antonio“ in der Puschkinstraße 13: Dienstag: 14-17 Uhr Donnerstag 9-12 Uhr Ansprechpartnerin: Katja Schmidt Individuelle Termine nach Vereinbarung. Tel: 01522 855 4190 Mehr Angebote und Informationen unter [www.freiwillig-in-eberswalde.de](http://www.freiwillig-in-eberswalde.de)



## Aus den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung

### Fraktion DIE LINKE

**Fraktionsvorsitzender:**

Jürgen Wolff

**Fraktionsbüro:**Heegermühler Straße 15,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Jürgen Wolff

**Sprechz.:** Fr 10-12 Uhr

und 14-16 Uhr

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/236987**Fax:** 03334/22026**E-Mail:** fraktion-eberswalde@  
dielinke-barnim.de[www.dielinke-barnim.de](http://www.dielinke-barnim.de)

### DIE SPD - Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**

Hardy Lux

**Fraktionsbüro:**Karl-Marx-Platz 4,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Johannes Kraushaar

**Sprechz.:** Mo-Mi 9-17 Uhr,

sowie nach telefon.

Vereinbarung

**Telefon:** 03334/22246**E-Mail:** stadtfraktion@  
spd-eberswalde.de[www.spd-eberswalde.de](http://www.spd-eberswalde.de)[www.spd-finow.de](http://www.spd-finow.de)

### CDU - Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**

Uwe Grohs

**Fraktionsbüro:**Steinstraße 14,  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Manuela Herfurth

**Sprechz.:** Mo 14-17 Uhr,

Di 8-10 Uhr,

Do 8-11 Uhr,

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/818606**E-Mail:** info@  
cdu-eberswalde.de[www.cdu-eberswalde.de](http://www.cdu-eberswalde.de)

### Bürgerfraktion

**Eberswalde****Fraktionsvorsitzender:**

Götz Herrmann

**Fraktionsbüro:**Eisenbahnstraße 51  
16225 Eberswalde**Ansprechpartner:**

Conrad Morgenroth

**Sprechz.:** Mo 15-18 Uhr,

Mi 9-12 Uhr,

Do 9-12 Uhr,

nach Vereinbarung

**Telefon:** 03334/366152**Funk:** 0178/1572876**E-Mail:** info@buenger-fuer-  
eberswalde.de  
info@buengerfraktion-  
barnim.de[www.buengerfraktion-barnim.de](http://www.buengerfraktion-barnim.de)

### Fraktion - DIE LINKE

Liebe EberswalderInnen,  
die kommunalpolitische Sommerpause nähert sich dem Ende und die Fraktion DIE LINKE bereitet sich für die Sitzungen des zweiten Halbjahres 2018 vor. Dazu trifft sich die Fraktion zu einer vorbereitenden Sitzung am 28. August 2018 in der Geschäftsstelle der Partei DIE LINKE in der Heegermühler Straße 15. In dieser Sitzung werden drei Themen den Schwerpunkt bestimmen. Zuerst beschäftigen wir uns mit der in Vorbereitung befindlichen Kitabeitragssatzung der Stadt. Dazu empfangen wir den Sozialdezernenten Prof. Dr. König bereits zum zweiten Mal zu diesem Thema, um mit ihm den aktuellen Stand der Beitragskalkulation zu diskutieren. Auf dieser Basis wird die Fraktion ihren Standpunkt bestimmen. Nach wie vor gilt: Eine

neue Beitragssatzung ist unbedingt notwendig, muss aber sozial verträglich gestaltet sein.

Als zweites werden wir uns mit der neuen Hauptsatzung der Stadt Eberswalde beschäftigen. Der bisherige Entwurf der Stadtverwaltung entsprach bereits weitgehend unseren Vorstellungen. Wir sind zuversichtlich, dass die Hauptsatzung möglichst bald beschlossen werden kann und als nächstes die Geschäftsordnung novelliert werden kann.

Im Anschluss werden wir die ersten Punkte zum Thema Haushaltssatzung 2019 andiskutieren. Diese wird wie jedes Jahr im November und Dezember behandelt und beschlossen.

*Jürgen Wolff, Fraktionsvorsitzender*

### DIE SPD - Fraktion

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder,  
ich hoffe, Sie konnten den Sommer trotz Rekordtemperaturen genießen. Bereits im Juni haben wir eine Anfrage zur Essenversorgung an unseren Schulen und Horten gestellt, nachdem uns neuerlich erneute Kritik erreicht hat. Diesem Thema gehen wir weiter nach. Im August haben wir unser langjähriges Fraktionsmitglied und Landtagsabgeordneten Daniel Kurth verabschiedet. Wir möchten uns auf diesem Wege für sein Engagement und seine Mitarbeit bedanken. Seinen Platz in unserer Fraktion wird Kirsten Höner-March einnehmen. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit. Im September steht wie jedes Jahr die Vergabe des Dr.-Ursula-Hoppe Sozialpreises an. Wie in den Jahren zuvor durfte die Jury zwischen vielen tollen Vorschlägen auswählen. Wir freuen uns,

dass in diesem Jahr mit Frau Doreen Hellwig eine Frau für ihr außerordentliches Engagement in der Kita „Haus der fröhlichen Kinder“ ausgezeichnet wird. Seit nunmehr 14 Jahren dürfen die Kinder auf die Mithilfe und den Einsatz von Frau Hellwig bauen. Darüber hinaus werden im September die Diskussion zur Kitagebürensatzung in die finale Phase gehen. Wir hoffen, dass der erarbeitete Kompromiss den schmalen Grat zwischen Entlastung der Eltern und finanzieller Verträglichkeit für den Stadthaushalt schafft und eine breite Mehrheit findet. Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen hoffentlich schönen Spätsommer.

*Ringo Wrase, stellvertretender Fraktionsvorsitzender*

### CDU - Fraktion

Liebe Eberswalder Bürgerinnen und Bürger,  
die Stadtverordnetenversammlung hat mit ihrem Beschluss zur Haushaltssatzung für die Jahre 2017 und 2018 auch dem Änderungsantrag der CDU-Stadtfraktion für die Bereitstellung von finanziellen Mitteln zu den Jubiläen „90 Jahre Stadtteil Finow“ und „100 Jahre Wasserturm Finow“ im Jahr 2018 zugestimmt. Unser Beschlussantrag bezog sich auf die Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Maßnahmen zur Stadtentwicklung und Stadtteilverschönerung in Finow im Zusammenhang mit den genannten Jubiläen. Der Antrag unserer Fraktion hatte auch das Ziel, das bürgerschaftliche Engagement sowie das eigenständige und ideenreiche Handeln der Einwohnerinnen und Einwohner für die weitere Entwicklung im Stadtteil Finow mit Unterstützung der Stadt Eberswalde zu fördern. Unsere Fraktion bereitet derzeit eine Anfrage zum Stand der Vorbereitung von weiteren Veranstaltungen zu den Jubiläen und zu den in diesem Zusammenhang geförderten bzw. haushaltswirksamen Projekten vor. Unser Fraktionsmitglied Dietmar Ortel hat im Ortsteil Finow in

diesem Jubiläumsjahr ebenfalls Zeichen gesetzt, die von unserer Fraktion positiv begleitet wurden. Mit historischem Bildmaterial wurden u. a. die Kalender 2018 „90 Jahre Stadtteil Finow“ und „100 Jahre Wasserturm Finow“ durch seine Initiativen herausgegeben. Die Fotoausstellung zum 90. Geburtstag des Stadtteiles Finow hat er ebenfalls initiiert. Die aktuelle Ausstellung im Gebäude der WHG Eberswalde fand mit den historischen Aufnahmen ein großes Interesse bei den Einwohnerinnen und Einwohnern. Die CDU-Stadtfraktion sieht die Bereitstellung von Bauflächen bei einer gleichzeitigen Verbesserung der Infrastruktur und des kulturellen Angebotes im Stadtteil Finow als wichtige Aufgabe für die nächsten Jahre, die sich auch in der Diskussion zur Haushaltssatzung 2018 widerspiegeln muss. An Vorschlägen und Hinweisen zur Stadtteilentwicklung und -verschönerung sind wir als CDU-Stadtfraktion besonders im Rahmen der Haushaltsdiskussionen interessiert.

*Uwe Grohs, Fraktionsvorsitzender*

### Bürgerfraktion Eberswalde

Liebe Eberswalder\*innen.  
In den letzten Wochen war der von Bürger\*innen selbst aufgelegte Zebrastrifen in der Friedrich-Ebert-Straße Gesprächsthema Nummer eins, so natürlich auch in unserer Fraktion. Denn es wurde auch schnell mit der allgemeinen Politikverdrossenheit in Zusammenhang gebracht. In unserer ersten Reaktion fanden wir diese Aktion auch ganz spannend, denn es ist immer gut, wenn sich Bürger engagieren oder äußern. Leider gibt es aber auch dafür Grenzen. Neben dem gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr ist es letztlich ganz simpler Vandalismus. Wir finden diese Diskussion dennoch sehr spannend und werden uns auch für einen Fußgängerüberweg stark machen. Dennoch kann sich Politik und Stadtverwaltung durch solche Aktionen nicht erpressbar machen lassen. Dann würden solche zuerst sympathisch wirkenden Guerilla-Aktionen Schule machen und dann würden einzelne Bürger\*innenwünsche im Stadtbild einfach

wild umgesetzt, ohne zu wissen, welche Gesetze dabei verletzt werden. Ein Sprayer findet eine weiße Wand in der Stadt ja auch verbesserungswürdig, wird dafür aber auch haftbar gemacht. Wir als Fraktion machen uns natürlich auch unsere Gedanken, denn anscheinend sind die bisherigen und oft konservativen Kanäle nicht mehr zeitgemäß, um Bürger\*innen zu motivieren, Verbesserungen in unserer Stadt zu erwirken. Immer wieder hört man, dass die Barrieren einfach zu hoch sind und alles sehr lange dauert und viele Ideen immer wieder zerredet werden. Wir glauben, dass eher die zähen Prozesse in Politik und Verwaltung zu einer Politikverdrossenheit führen. Daran müssen wir dringend arbeiten und solche Prozesse entschlacken, sonst werden wir künftig noch öfter mit solchen Überraschungen im Stadtbild aufwachen!

*Götz Herrmann, Fraktionsvorsitzender*





### FDP - Fraktion

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, unsere Stadt profitiert in hohem Maße von dem ehrenamtlichen Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger. Diese leisten unzählige Arbeitsstunden für unser Gemeinwohl und tun dies aus innerer Überzeugung und ohne Anspruch auf eine Vergütung. Das verdient unsere höchste Anerkennung! Unsere Fraktion wird sich auch weiterhin dafür einsetzen, dass dieses Engagement entsprechend gewürdigt und unterstützt wird. Dazu möchten wir gerne eine Idee einbringen und diskutieren, die wir 2013 schon einmal formuliert hatten: Die Einführung eines Ehrenamtspasses in der Stadt Eberswalde!

Vor fünf Jahren wurde diese Idee im zuständigen Ausschuss mehrheitlich befürwortet, aber in der Stadtverordnetenversammlung leider mehrheitlich abgelehnt. Dabei ging es damals nur um einen Prüfauftrag an die Stadtverwaltung. Wir wollen gerne Bürgerinnen und Bürger, die sich schon seit Jahren engagieren damit würdigen und auszeichnen. Sie sollen für ihre ehrenamtliche Arbeit zum Beispiel vergünstigten Eintritt in öffentliche Einrichtungen erhalten können. Wir freuen uns auf eine öffentliche Debatte zur Stärkung des Ehrenamtes und sind gerne bereit, unseren Beitrag dazu zu leisten.

*Martin Hoeck, stellvertretender Fraktionsvorsitzender*

### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Mobilitätsplan 2030+  
Der derzeit gültige Verkehrsentwicklungsplan – „Eberswalde 2020 – Stadtverkehr und Mobilität gestalten“ – wurde vor zehn Jahren erstmals gemeinsam mit dem Lärmaktionsplan und dem Luftreinhalteplan erstellt. Die jetzt beauftragte Erarbeitung des „Mobilitätsplanes 2030+“ verfolgt die nahtlose Fortschreibung der Planwerke. Annahmen und Prognosen aus den Jahren 2007/2008 sind kritisch zu bewerten und anzupassen. Auf die zunehmend positive Einwohnerentwicklung der letzten Jahre muss die Verkehrsplanung reagieren. Ebenso sind die stetig zunehmenden Pendlerbewegungen von und nach Berlin zu berücksichtigen, z. B. durch verbesserte Verknüpfungsmöglichkeiten zwischen Bahn, Bus-, Rad- und Fußverkehr.

Unserer Ansicht nach kann die angestrebte Erhöhung des Verkehrsanteils des Umweltverbundes aus ÖPNV, Rad- und Fußverkehr nur erreicht werden, wenn überzeugende Alternativen zum Auto aufgezeigt werden. Dazu zählen natürlich der weitere Ausbau der Radinfrastruktur und intelligente Planungen für die „Stadt der kurzen Wege“. Weiterhin begrüßen wir ausdrücklich, dass durch ein gezieltes „Mobilitätsmanagement“ das Verkehrsverhalten in Zukunft aktiv beeinflusst werden soll. Gespannt erwarten wir daher die Diskussion von Vorschlägen zu einer effizienten, umwelt- und sozialverträglichen und damit nachhaltigen Gestaltung des Personenverkehrs.

*Karen Oehler, Fraktionsvorsitzende*

### Fraktion UNABHÄNGIGES Wählerbündnis Eberswalde

Liebe Eberswalderinnen und Eberswalder, die städtische Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH lud Mitte Juli zum 1. offenen Mieterfest ein. Allen Beteiligten, insbesondere dem Organisationsteam, das innerhalb von sechs Monaten eine erlebnisreiche Veranstaltung für Jung und Alt organisiert hat, gilt unser herzliches Dankeschön. Die WBG Eberswalde-Finow, künftig unter dem identitätsstiftenden Label „Wohnungsgenossenschaft Eberswalde 1893 eG“ agierend, feierte bereits Ende Juni zum zweiten Mal ein rauschendes Mieterfest, leider nur im geladenen Kreis der genossenschaftlichen Familie. Zur Sitzung des Hauptausschusses Mitte Juli haben wir uns mit einem umfangreichen Fragenkomplex zur Vorbereitung und Durchführung des Runden Tisches der Geh- und Radwegsanierung für das Haushalts- und Kalenderjahr 2019 an die Verwaltungsspitze gewandt mit der Zielstellung, allen offiziellen TeilnehmerInnen bereits im Vorfeld die Chance einzuräumen,

über den Entwurf der Prioritätenliste zu verfügen. Gleiches galt für das Hinterfragen der Höhe des finanziellen Budgets für 2019. Wieder nur 200.000 Euro insgesamt zu planen halten wir für nicht mehr situationsgemäß. Mindestens 300.000-500.000 Euro jeweils für die Geh- und für die Radwegsanierung zu planen, wäre ein deutliches Signal an die betroffene Einwohnerschaft, um den immer größer werdenden Investitionsstau ergebnisorientiert abuarbeiten. Allen EinwohnerInnen, die den subtropischen Temperaturen im beruflichen Alltag widerstanden, gilt unser Dank, besonders den MitarbeiterInnen in den Gesundheitseinrichtungen und Seniorenpflegeheimen. Den KameradInnen in den Freiwilligen Feuerwehren und den Beschäftigten der Not- und Rettungsdienste sowie den stets bürgernahen Beamten der Revierpolizei sei ebenfalls herzlich gedankt.

*Carsten Zinn, Fraktionsvorsitzender*

### Fraktion Bündnis Eberswalde

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unser intensives Engagement um die Schaffung eines 1. Hundenauslaufplatzes in Eberswalde zeigte schnell Erfolg. Darauf sind wir sehr stolz. Im Brandenburgischen Viertel ist das Pilotprojekt für Eberswalde nun in der Testphase. Bereits im September 2018 soll der Hundenauslaufplatz eröffnet werden. Unser Dank gilt der Baudezernentin Frau Fellner, die auf unsere Anfrage in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im April 2018 sofort und unbürokratisch reagierte und unsere Vision bereits im Juni 2018 umsetzte. In den Händen des Quartiersmanagements wird unsere Anliegen nun zur großen Freude vieler Hundebesitzer praktische Realität. So stellen wir uns erfolgreiche und realitätsbezogene Kommunalpolitik und konstruktive Zusammenarbeit von Fraktionen und Stadtverwaltung im Bürgerinteresse vor. 90 Jahre Finow ist uns Anlass, unseren kommunalpolitischen Beitrag in engem Zusammenwirken mit dem Stadtteilverein Finow zur weiteren Ausprägung von Heimatgefühl und Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit unserer Region, ihrer Geschichte und ihrer Traditionen zu leisten.

Unter engagiertem Vereinsvorsitz unseres Fraktionsvorsitzenden Viktor Jede wurde die Fotoausstellung „Heegermühler Ansichten“ inhaltlich begleitet und auch räumlich kostenlos ermöglicht. Dank auch an die Finower Druckerei Mertinkat und an viele interessierte Finower Bürger, die mit der Leihgabe historischer Fotos auch für das Jahr 2019 eine Neuauflage des vom Stadtteilverein Finow herausgegebenen Kalenders ermöglicht haben. Auch das diesjährige Finower Sommerfest auf dem Festplatz am Schwanenteich war unter der Federführung von Viktor Jede ganz dem Finower Jubiläum gewidmet, wieder ein voller Erfolg und begeisterte nicht nur die Finower. Wie immer nehmen wir gern Ihre Überlegungen und Anregungen für neue Impulse in unsere kommunalpolitische Arbeit auf. Besuchen Sie uns zu einem persönlichen Gedankenaustausch in unserer Geschäftsstelle. Wir wünschen Ihnen einen wunderschönen, erholsamen Sommer und freuen uns auf die Lösung neuer gemeinsamer Herausforderungen.

*Dr. Ilona Pischel, stellvertretende Fraktionsvorsitzende*

#### FDP - Fraktion

**Fraktionsvorsitzender:**  
Götz Trieloff  
**Fraktionsbüro:**  
Paul-Radack Straße 1  
16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Götz Trieloff  
**Sprechz.:** nach Vereinbarung  
**Fax:** 03334/29411  
**Funk:** 01520/8957217  
**E-Mail:** Goetz.Trieloff@FDP-Eberswalde.de  
[www.fdp-eberswalde.de](http://www.fdp-eberswalde.de)

#### Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**Fraktionsvorsitzender:**  
Karen Oehler  
**Fraktionsbüro:**  
Friedrich-Ebert-Straße 2,  
16225 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Thorsten Kleinteich  
**Sprechz.:** Mo-Do 10-16 Uhr  
**Telefon:** 03334/384074  
**Fax:** 03334/384073  
**E-Mail:** kv.barnim@gruene.de  
[www.gruene-barnim.de](http://www.gruene-barnim.de)

#### Fraktion UNABHÄNGIGES Wählerbündnis Eberswalde

**Fraktionsvorsitzender:**  
Carsten Zinn  
**Fraktionsadresse:**  
Frankfurter Allee 57,  
16227 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Carsten Zinn  
**Sprechz.:** nach Vereinbarung  
**Telefon:** 03334/354268  
**Funk:** 0170/2029881  
**E-Mail:** kommunal@gmx.de

#### Fraktion Bündnis Eberswalde

**Fraktionsvorsitzender:**  
Viktor Jede  
**Fraktionsadresse:**  
Altenhofer Straße 83  
16227 Eberswalde  
**Ansprechpartner:**  
Viktor Jede  
**Sprechz.:** Mo 16-18 Uhr  
Fr 16-18 Uhr  
u. nach telef. Verein.  
**Telefon:** 03334/429764  
**Funk:** 0171/7677001  
**E-Mail:** info@viktor-jede.de

#### Hier treffen Sie Ihre Ortsvorsteher

**OT Sommerfelde – Werner Jorde**  
Freiwillige Feuerwehr, An der Rüster 4a,  
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 03334/24697

**OT Spechthausen – Matthias Stiebe**  
Gemeindezentrum, Spechthausen 39  
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 0173/3836884

**OT Tornow – Michael Mussong**  
Gemeindehaus, Dorfstraße 25  
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr,  
Telefon: 0177/4646130



## 15. Mitternachtsshopping



Auch in diesem Jahr begrüßen die Händler und Gastronomen der Eberswalder Innenstadt am 31. August 2018 von 19-24 Uhr ihre Kunden und Gäste nach den Sommerferien mit einer langen Einkaufsnacht. Das Motto: „Krimi-Einkaufsnacht in Eberswalde!“ Bis Mitternacht kann durch die Geschäfte gebummelt, eingekauft, erzählt und zugehört werden.

In einem Lesebus auf dem Marktplatz, in Geschäften und an anderen Orten lesen Krimiautoren aus ihren Büchern, in der Friedrich-Ebert-Straße wird eine Modenschau vorbereitet, es werden „Fotos mit Beute“ geschossen, eine „Spurensuche in Edelsteinen“ findet statt und alter „Beuteschmuck“ wird begutachtet.

## Leihen statt kaufen

Die Stadtbibliothek Eberswalde nimmt seit dem Jahr 2013 an dem Projekt „Energiesparpaket für Bibliotheken“ in Zusammenarbeit mit der No-Energy-Stiftung für Klimaschutz und Ressourceneffizienz teil. Bisher wurde das „Energiesparpaket für Bibliotheken“ oft ausgeliehen. Die Energiesparpakete können kostenlos in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden. Damit lässt sich zum Beispiel der Stromverbrauch durch Leerläufe bzw. den Stand-by-Modus erkennen und verringern. Damit helfen Bibliotheken ihren Nutzern, den aktuellen Stromverbrauch und mögliche Einsparpotenziale zu ermitteln. Elektrogeräte wie Computer, Radios oder DVD-Spieler haben eines gemeinsam. Sie verbrauchen auch dann Energie, wenn sie ihre eigentliche Funktion nicht erfüllen: im Leerlauf, dem sogenannten Standby-Modus. Das verursacht in Privathaushalten und Büros jährlich Kosten. Vor allem ältere Geräte wie Kühlschränke,

Waschmaschinen und Trockner verbrauchen meist unverhältnismäßig viel Strom. Der Energiekostenmonitor – ein Gerät zum Strommessen – bietet zum Aufspüren der Stromfresser eine Lösung. Das Paket enthält neben dem Strom-Messgerät eine Bedienungsanleitung, Informationen zum Energiesparen und

einen Aufsteller zum Bewerben des Angebotes. Das kleine Messgerät zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchendem Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Im Angebot der Stadtbibliothek finden sich noch weitere Medien zu den Themen Energiesparen und Klimaschutz.



Anzeige

## Sommerfest in der DRK Uckermark West/Oberbarnim Service Wohnen GmbH



Am 14. Juli 2018 war es soweit, dass langersehnte Sommerfest in der DRK Uckermark West/Oberbarnim Service Wohnen GmbH fand statt. Die Bewohner und viele Angehörige waren der Einladung gefolgt und saßen gemütlich auf der

Terrasse an den liebevoll eingedeckten Tischen und lauschten den Begrüßungsworten des Geschäftsführers Herrn Nico Brückmann.

Das Team der Häuslichen Krankenpflege um Schwester Katrin

hatte ein leckeres Büfett gezaubert, auf dem man Kuchen, Salate, selbstgebackene Brötchen und Obst fand. Besonders begeistert waren alle Gäste von den selbstgebackenen Waffeln, die unermüdete Waffelbäckerin Schwester Andrea bediente mehrere Waffeleisen gleichzeitig.

Nach dem Kaffeetrinken ertönte aus dem Lautsprecher der Song „Du kannst nicht immer 17 sein“, alle Frauenaugen fingen an zu leuchten und plötzlich stand er dann auch vor ihnen, ihr Jugendschwarm Chris Roberts, alias Schwester Ilona. Der zweite Superstar war eine in die Jahre gekommene Helene Fischer, alias Schwester Katrin, die nur mit

Hilfe des Rollators die Bühne erreichte. Mit ihrem Song „Atemlos durch die Nacht“ und ihrem bezaubernden Lächeln konnte sie alle begeistern und ließ so manches Herrenherz höher schlagen. Es wurde mitgesungen und es gab rasenden Beifall. Es folgte nur eine kurze Pause, in der sich nett an den Tischen unterhalten wurde. Schwester Heike verteilte in dieser Zeit Lose und natürlich waren alle begeistert von dem auf dem Los angekündigten Gewinn. Die Begeisterung verschwand nicht, sondern hinzu kam ein herzhaftes Lachen, als sich die Sofortbildkamera als Spiegel entpuppte, die Spülmaschine zur Spülbürste wurde und das Candle-Light-Dinner eine Tütensuppe und

ein Teelicht war. Anschließend wurde getanzt und gesungen nach alten und neuen Schlagern.

Der letzte Höhepunkt an diesem Tag war das Abendbrot und wie es sich für ein richtiges Sommerfest gehört, kam dieses frisch vom Grill. Würstchen, lecker eingelegetes Fleisch und hausgemachte Bouletten wurden von Angehörigen gegrillt und von den Mitarbeitern serviert.

Dank den fleißigen Helfern war es ein gelungenes Fest und wenn die Bewohner auch erschöpft waren, gingen sie an diesem Tag zufrieden, mit vielen schönen Eindrücken und mit einem Lächeln im Gesicht zurück in ihre Wohnungen.



**Deutsches Rotes Kreuz**  
Aus Liebe zum Menschen.

**Sie brauchen uns? Wir sind für Sie da!**

- Häusliche Krankpflege
- Beratungstelle für Demenzerkrankte
- Dementenbetreuung in der Häuslichkeit/in der Gruppe
- Begegnungstafel
- Service Wohnen
- Katastrophenschutz
- Wasserwacht
- Erste Hilfe Ausbildung
- Inzidenzberatung
- Kleiderstube für jedermann

Kreisverband Uckermark West/Oberbarnim e.V.  
Bereichsgeschäftsstelle  
Rathauspassage 16225 Eberswalde  
Breite Straße 40  
Telefon: 03334 381989

Altenpflegeheim „Barnimpark“ & Tagespflege  
Service Wohnen & DRK Betreuungszentrum  
Potsdamer Allee 40-44, Tel.: 03334 55562



## Unter den Besten im DEUTSCHLAND TEST Ausgezeichnete Ausbildung im Werner Forßmann Krankenhaus

Im Frühjahr 2018 wurde zum dritten Mal die Studie „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“ von DEUTSCHLAND TEST und dem Wirtschaftsmagazin FOCUS-MONEY durchgeführt. Das Werner Forßmann Krankenhaus in Eberswalde gehört zu den Testsiegern und darf sich nun offiziell zu „Deutschlands besten Ausbildungsbetrieben“ zählen.

18 verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten bietet das Unternehmen GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH als Träger des Krankenhauses in seinem Verbund, den größten Anteil dabei haben Pflegeberufe. Robert Hindenburg, Pflegedienstleiter des Werner Forßmann Krankenhauses, freut sich für alle Beteiligten über die Auszeichnung. Er sagt: „Viele Mitarbeiter haben einen großen Anteil daran, dass ein so hervorragendes Ergebnis erreicht wurde. Wer gut ausbilden möchte, braucht gute Ausbilder! Und diese Qualität wurde uns nun im deutschlandweiten Vergleich bescheinigt – einfach toll!“

Im Krankenhaus wurden zur Unterstützung der Auszubildenden unter anderem hauptamtliche Praxisanleiter qualifiziert und etabliert und eine Ausbildungs Koordinatorin eingesetzt. Es bestehen Kooperationsverträge mit Schulen, um interessierten jungen Menschen durch Praktika im Krankenhaus möglichst frühzeitig ein reales Berufsbild zu vermitteln.



GLG-Berufemesse 2017. GLG/Wiedl

Das komplette FOCUS-Testergebnis wurde in der Ausgabe 14/2018 des Magazins veröffentlicht. Im Ranking erreichte das Werner Forßmann Krankenhaus mit 75,8 Punkten einen überdurchschnittlich hohen Wert. Bewertungsgrundlage war eine Befragung in den 20.000 mitarbeiterstärksten Unternehmen Deutschlands. Zur Beurteilung der Ausbildungsqualität wurden Kriterien in fünf Teilaspekten gewertet: strukturelle Daten, Ausbildungserfolg, Ausbildungsvergütung, Ausbildungsquote sowie zusätzliche Angebote für Auszubildende. Die Berechnung des Gesamtergebnisses erfolgte branchenspezifisch auf einer Skala von 0 bis 100 Zählern. Die jeweiligen Branchensieger bekamen den maximalen Score von 100 Punkten. Damit setzten sie

die Benchmark. Unternehmen mit einem Score von mindestens 70 – das sind insgesamt 745 – erhielten die Auszeichnung „Deutschlands beste Ausbildungsbetriebe“. Wissenschaftlich begleitet wurde die Studie von Prof. Dr. Werner Sarges, einem der führenden Wissenschaftler und Berater zu eignungsdiagnostischen Fragen im Managementbereich. In Deutschland gibt es heute mehrere Hundert Ausbildungsberufe und die Bewerber werden knapper. Optimale Möglichkeiten für Auszubildende sind entscheidend. „Kreativität ist gefragt, um Nachwuchskräfte zu interessieren und zu halten“, sagt GLG-Personalleiterin Liane Treudler. Abrufbar ist die Studie auch im aktuellen „Ausbildungsatlas für Deutschland“.



GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH  
Ein Unternehmen der Landkreise  
Barnim und Uckermark und der  
Stadt Eberswalde

### Martin Gropius Krankenhaus nun Akademisches Lehrkrankenhaus

Auch das Martin Gropius Krankenhaus ist nun wie das Werner Forßmann Krankenhaus Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité Berlin. Dieser Status schafft besondere Möglichkeiten der ärztlichen Ausbildung. So werden im Herbst in der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik unter Leitung von Chefarztin Dr. Uta-Susan Donges und in der Klinik für Neurologie unter Leitung von Chefarzt Dr. Albert Gröger jeweils zwei Medizinstudenten ihr Praktisches Jahr beginnen. Auch die Krankenhäuser in Angermünde und in Prenzlau bieten praktische Ausbildungsmöglichkeiten für Ärzte, dort in Kooperation mit der Medizinischen Fakultät der Universität Stettin. „Diese Zusammenarbeit stärkt unsere Verbindung zu den medizinischen Universitäten“, sagt GLG-Geschäftsführerin Dr. Steffi Miroslau. „Sie ist Teil des vielschichtigen Wissenstransfers und der Kooperationsbeziehungen zwischen Hochschulen und medizinischer Praxis. Zugleich ermöglicht uns der erteilte Lehrauftrag, ärztlichen Nachwuchs für unsere Gesundheitseinrichtungen zu gewinnen.“ Bereits seit Jahren setzt die GLG in der ärztlichen Nachwuchssuche mit dem GLG-Stipendium besonders erfolgreich Akzente. 53 Mal wurde es schon vergeben, 24 ehemalige Stipendiaten arbeiten heute bereits als Ärzte in GLG-Häusern. „Uns liegt besonders daran, ärztlichen Nachwuchs aus der Region für die Region zu fördern und zu gewinnen“, sagt Dr. Steffi Miroslau. „Durch diese Formen aktiver Personalgewinnung und -entwicklung konnten wir gravierende personelle Engpässe im ärztlichen Bereich bislang gut vermeiden.“

## Humangenetische Beratung im Werner Forßmann Krankenhaus

Das Erkennen eines Syndroms aus der Kombination verschiedener Krankheitszeichen und die Bewertung von kleinen Anomalien, die möglicherweise mit einem genetischen Defekt im Zusammenhang stehen sowie deren Relevanz für bestimmte Krankheitsdispositionen – das und vieles mehr gehört zum Themenbereich von Prof. Dr. Sigrid Tinschert. Seit kurzem bietet die erfahrene Ärztin wöchentliche Sprechstunden im Fachgebiet Humangenetik am Werner Forßmann Krankenhaus in Eberswalde an.

„Die Aufgabe der Praxis für Humangenetik besteht darin, Patienten und deren Familien zu beraten und auch Ansprechpartner für ärztliche Kollegen zu sein“, sagt die Spezialistin. Dabei steht sie zugleich in engem Kontakt mit Universitäten und anderen Praxen für Humangenetik in Berlin und deutschlandweit.

„Die Spezifik dieses Faches liegt darin, dass nicht der einzelne Patient, sondern eine Familie betrachtet wird“, so Prof. Dr. Sigrid Tinschert. „Dabei wird allen Fragen nachgegangen, die mit genetischen Krankheiten im Zusammenhang stehen können. Eine genetische Beratung kann nur auf der Basis einer verlässlichen Diagnose erfolgen.“

Bei Verdacht auf eine syndromale genetische Krankheit spielt die körperliche

Untersuchung unter dem Aspekt der Phänotypanalyse (= Analyse des äußeren Erscheinungsbildes) mit Erfassung kleiner Anomalien eine wesentliche Rolle. Die klinische Untersuchung muss häufig durch genetische Laboruntersuchungen ergänzt werden. Der krankheitsbezogene Familienstammbaum ist sowohl für die Diagnose als auch bei der Beurteilung von Wiederholungswahrscheinlichkeiten und individuellen gesundheitlichen Risiken von großer Bedeutung und wird über mindestens drei



Prof. Dr. Sigrid Tinschert beim 29. Pädiatertag der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Werner Forßmann Krankenhauses Mitte Mai im EBU-Zent in Eberswalde. GLG/Tetzlaff

Generationen erhoben. Weitere genetische Fragestellungen umfassen ein breites Spektrum – vom unerfüllten Kinderwunsch über vorgeburtliche Diagnostik bis hin zu onkologischen Krankheiten oder Medikamenteneinnahme in der Schwangerschaft. „Mittelpunkt der genetischen Beratung ist der Ratsuchende mit seinen individuellen Fragen“, sagt Prof. Dr. Sigrid Tinschert. „Auf der Basis vorliegender oder erst erhobener Befunde werden je nach spezifischer Situation und persönlicher Fragestellung Informationen gegeben z. B. zu Verlauf, Behandlungsmöglichkeiten, Ursachen einer Krankheit und bei Bedarf pränatale oder prädiktive Möglichkeiten erörtert. Daraus werden individuelle Handlungsoptionen für das weitere Vorgehen entwickelt.“ Prof. Dr. Sigrid Tinschert absolvierte ihre Ausbildung an der Humboldt Universität zu Berlin und an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Als Fachärztin für Humangenetik mit Schwerpunkt klinische Genetik hat sie viele Jahre die Genetischen Beratungsstellen an der Charité Berlin und an der TU Dresden geleitet. Zwei Jahre war sie an der Universität in Innsbruck tätig. Beratungen in ihrer Eberswalder Praxis sind nach Anmeldung unter folgender Telefonnummer möglich: 03334 69-1242.



# WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

betreuen – vermieten – bauen – verwalten

[www.whg-ebw.de](http://www.whg-ebw.de)

## WHG Mieterfest 2018 – 90 Jahre Finow

Bereits vor Monaten begannen die Vorbereitungen des Mieterfestes. Die Mitarbeiter der WHG wollen diesen Tag für die Mieterinnen und Mieter zu einem ganz besonderen Tag mit ganz besonderen Erlebnissen machen.

Da ist es nur selbstverständlich, dass die Mitarbeiter diesen Tag selbst vorbereiten und gestalten wollen. Kreativität ist hier gefragt und handwerkliches Geschick. Es gab für die Mieterinnen und Mieter jede Menge Aktionen, die unter der kreativen und organisatorischen Leitung von Kathleen Weiß erdacht und selbst erarbeitet wurden.

Für die Kinder haben sich die Mitarbeiter tolle Spiele für Geschicklichkeit, Schnelligkeit, Wahrnehmung und Gespür ausgedacht, gebastelt und zusammengestellt. Selbst die Fragen zum Quiz sind ein gemeinschaftliches Projekt der Teams.

Wir bei der WHG arbeiten das ganze Jahr unsere Mieterinnen und Mieter und in diesem Jahr konnten Sie einen ganzen Tag bei uns vor Ort verbringen. Finow feiert in diesem Jahr sein 90-jähriges Jubiläum, seit dem Zusammenschluss der vier Ortsteile Heegermühle, Messingwerk, Eisenspalterei und Wolfswinkel. Auch eine gute Gelegenheit

Finow in den Mittelpunkt zu stellen. Und wo kann man das besser als hier an der Friedenseiche von Finow.

Wir wollen auch Dankeschön sagen, für das Vertrauen, dass die Mieterinnen und Mieter der WHG den Mitarbeitern jeden Tag entgegenbringen.

Man merkte es den Mitarbeitern an – jeder fieberte diesem Tag entgegen und trug dazu bei, dass es ein Erfolg wurde und die Mieterinnen und Mieter ganz zu Recht sagen können: „Wir engagieren uns für Ihr Zuhause“





**WHG-HAVARIE-NUMMER**

 **03334 25 270**

Mo-Fr ab 15 Uhr

an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr

Ihr heißer Draht zur Wohnung bei der WHG

 **03334 30 20**

 **info@whg-ebw.de**

**WHG spendet 250 Euro an Frauenhaus in Eberswalde**

Das Frauenhaus in Eberswalde konnte sich über 250 Euro aus der Hand von Kundenbetreuerin Stephanie Gideon freuen. Das Geld soll ein gesellschaftliches Projekt des Frauenhauses unterstützen.

Die WHG unterstützt im Rahmen ihrer sozialen Verantwortung verschiedene soziale Projekte in der Stadt zur Förderung von benachteiligten Menschen in schwierigen Lebenssituationen, die unserer gemeinschaftlichen Aufmerksamkeit und Wertschätzung bedürfen, so Jens Aßmann,



Teamleiter und Stellv. Leiter der Kundenbetreuung, bei der Übergabe des Spendenschecks an das Team des Frauenhauses.

„Noch immer können wir in unserer Gesellschaft nicht auf diese besonderen Schutzunterkünfte verzichten, noch immer sind Frauen und Kinder häuslicher Gewalt ausgesetzt. Wir wollen dieses Thema sichtbar machen und aktiv helfen: praktisch und finanziell“, so Aßmann weiter. Die WHG unterstützt das Frauenhaus in Eberswalde seit vielen Jahren.



**90 Jahre**  
1928-2018  
*Finow*

Besuchen Sie die Ausstellung von Montag bis Freitag zu unseren Servicezeiten.

**Wir engagieren uns für Ihr Zuhause.**



**Kennen Sie Ihre Vorteile?**  
Die WHG-Club-Card Partner und Rabatte 2018\*

<b>3%</b>	<b>bis zu 10%</b>
Fern & Meer Das Reisebüro Forst-Apothek Schlüsselmeister Barnim Thomas Cook Reisebüro TPS Umzüge	1a AutoService Barnim GmbH Autohaus Knaak Berger Optik & Hörakustik Eberswalder Blitz Werbe- u. Verlags GmbH Eberswalder Küchen Treff & ElektroStore Fitness Point 1 Frick für Wand und Boden Platz Sicherheit GmbH
<b>5%</b>	<b>12%</b>
Gänseblümchen Blumen & Floristik Juweller Elling OBI Filiale Finowfurt real SB Warenhaus GmbH Finowfurt Schorheidefauna Ihr Reisebüro am Bahnhof	Europcar Autovermietung GmbH
<b>6%</b>	<b>15%</b>
Raum-Art Horstmann Küchenidee Eberling & Teichmann	Augenoptik Fischer
<b>8%</b>	<b>bis zu 20%</b>
Sanitätshaus Kooppe	Ford Autohaus Schley GmbH Fit & Fun GmbH Sportaltermanagement Red Diamond Eventservice
<b>Sonstige Rabatte</b>	<b>25%</b>
INJOY Eberswalde Villa Vital	Optik Ortel Hören & Sehen
	<b>50%</b>
	ThecusGym und MrsGym

\* Alle Informationen zu den teilnehmenden Partnern und Rabatten sowie die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [whg-ebw.de/clubcard](http://whg-ebw.de/clubcard)

**www.whg-ebw.de/clubcard**



**Wohnapartments in Westend**  
- wahre Raumwunder -

**2** Musterwohnungen sind zu besichtigen

Werbeller Str. 21 - 1. Etage links  
Werbeller Str. 21 - 1. Etage rechts

04.09.2018

Besuchen Sie uns am Tag der offenen Tür!  
04.09.2018 von 15 bis 19 Uhr  
Anmeldung und Informationen unter:  
E-Mail: [khv2@whg-ebw.de](mailto:khv2@whg-ebw.de)

WHG Wohnungsbaugesellschaft  
und Hausverwaltungs-GmbH  
Dorfstraße 9  
16227 Eberswalde  
Tel.: 0 33 34 - 30 20  
Fax: 0 33 34 - 33 197  
E-Mail: [info@whg-ebw.de](mailto:info@whg-ebw.de)  
Web: [www.whg-ebw.de](http://www.whg-ebw.de)



## Mobile Mosterei kommt

und presst ab 100 kg reifen Äpfeln  
Saft aus dem eigenen Obst

**Termine für September und Oktober:  
ab 01.08. // Mo., Di., Do. 8-12 Uhr //  
0176-96321928**

Eberswalde • Finowfurt • Biesenthal • Wandlitz  
Bernau • Panketal • Oranienburg

Pressabfälle für Bauern Jäger und Förster auf Anfrage



### Arbeiterwohlfahrt Eberswalde

Frankfurter Allee 24, 16227 Eberswalde

## Unverbindliche Wohnungsangebote

#### 2-Zimmer-Wohnung

Straße Schorfheidestraße 36,  
16227 Eberswalde  
Etage 1. OG  
Wohnfläche 55,61 m<sup>2</sup>  
Kaltmiete 291,95 € (zzgl. TV+EBK: 29,25 € = 321,20 €)  
zzgl. Betriebskosten 139,03 €  
Kautions nach Vereinbarung  
bezugsfertig 01.07.2018  
Wärmeversorgung Fernwärme  
Energieausweis Verbrauchskennwert 155 kWh/(m<sup>2</sup>•a)  
Baujahr 1980  
Ausstattung gemalert, Balkon, Aufzug

#### 3-Zimmer-Wohnung

Straße Frankfurter Allee 33,  
16227 Eberswalde  
Etage 4. OG/rechts  
Wohnfläche 59,17 m<sup>2</sup>  
Kaltmiete 278,06 € (zzgl. EBK: 35,25 € = 313,31 €)  
zzgl. Betriebskosten 147,93 €  
Kautions nach Vereinbarung  
bezugsfertig 01.09.2018  
Wärmeversorgung Fernwärme  
Energieausweis Verbrauchskennwert 71 kWh/(m<sup>2</sup>•a)  
Baujahr 1982  
Ausstattung gemalert, Balkon, Aufzug

Melden Sie sich doch einfach bei uns. Wir werden Sie ausführlich beraten.

#### Unsere Ansprechpartner:

Herr Schmidt Frau Hennig  
Frau Schleinitz

#### Unsere Sprechzeiten:

Dienstag 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr,  
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr

#### Unsere Kontaktdaten:

Telefon 03334/37604-17  
wohnungsverwaltung@awo-ebw.de  
www.awo-eberswalde.de

## DREI SCHILDE

Tradition verpflichtet, seit 1959



- Maurer- & Putzarbeiten
- Malerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadendämmung
- Stuckarbeiten
- Parkett

☎ 03334-20 99 0

Gebäudeservice GmbH & Co. KG, Freienwalder Straße 68,  
16225 Eberswalde, info@drei-schilde-bau.de

www.drei-schilde-bau.de

## Zentrumsnaher Parkplatz gesucht?

Wir bieten Ihnen diesen!

**Wo?** Bergerstraße 99 in Eberswalde  
**Kosten?** Kurzparker: 0,50 €/h  
Dauerparker: 25,00 €/Monat



Innerhalb von nur wenigen Gehminuten  
sind Sie in der Altstadt, Am Markt oder  
am Karl-Marx-Platz.



Weitere Infos unter:  
[www.tw-eberswalde.de](http://www.tw-eberswalde.de)

Geprüfter MPU-Berater, Demenzberater, Ängste,  
Zwänge, Autogenes Training

### Heilpraktiker für Psychotherapie

(nach dem Heilpraktikergesetz)  
Erstgespräch kostenlos

Falk Hinneberg, Oderberger Str. 28  
16244 Schorfheide, OT Lichterfelde

Tel. 0176/47844650

falk.hinneberg@gmx.net



# Zeigen Sie sich

mit Ihrer Werbeanzeige im Amtsblatt Eberswalde

# 25%

## Neukundenrabatt

24.000 Exemplare  
monatlich informativ regional

Werbeanzeigen  
Stellenanzeigen  
Anzeigengestaltung  
Veranstaltungsinserate



www.agreement-berlin.de  
t: +49 30 97 10 12-12  
ideen@agreement-berlin.de

Voraussichtlicher nächster Erscheinungstermin:

**19. September 2018**

**BESTATTUNGSHAUS  
— DEUFRAINS —**  
Ihr Familienbetrieb im Herzen der Stadt  
Es ist so viel möglich,  
einen guten Abschied  
zu gestalten.

Inhaberin Gabriele Haas  
☎ 03334 - 22 641  
Ratzeburgstr. 12 • 16225 Eberswalde  
www.deufrains.de

## Informationen und Anzeigen

agreement werbeagentur GmbH

Marcus Blanke

blanke@agreement-berlin.de

Telefon +49 30 97 10 12-12

www.agreement-berlin.de